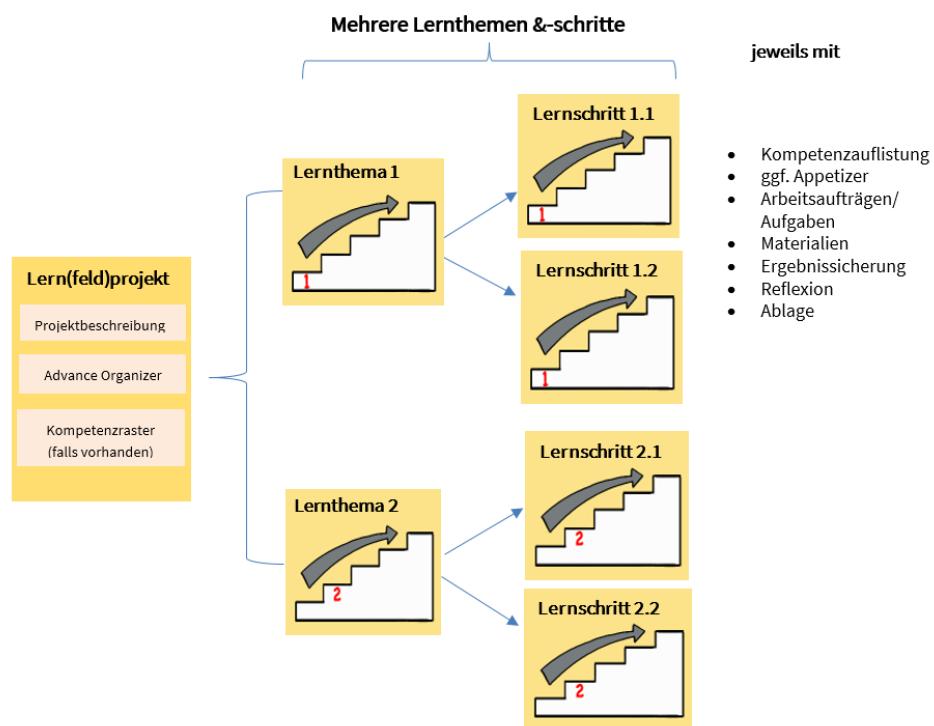




Lernlandschaften – Was versteht man unter „Lernen sichtbar machen?“

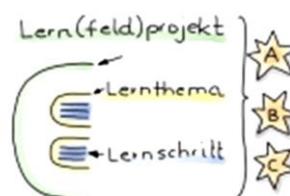
Die Lernlandschaft besteht aus Lernmaterial, welches selbstständiges, eigenverantwortliches Lernen unterstützt undbettet dieses in einen Wirkungszusammenhang methodischer Elemente, wie Kompetenzraster, Offene Lernzeit, kooperative Lernformen, Lernagenda oder Lernberatung ein. Dabei stehen berufsbezogene oder lebensweltbezogene Handlungssituationen im Mittelpunkt eines Lern(feld)projektes, wie z. B. „Mein Auto selbst finanzieren“. Fachliche und überfachliche Kompetenzen werden fachübergreifend miteinander verknüpft. Für die Lernenden bleibt der Lebensweltbezug erhalten, obwohl sie z. B. im Fach Mathematik projektbezogen fachliche Kompetenzen erwerben, mit denen sie in der Folge dann u. a. Zinsen für einen Autokredit ausrechnen können. Teilkompetenzen aus mehreren Kompetenzrastern werden in der Lernlandschaft verknüpft und methodisch angepasst umgesetzt.



Ein Lern(feld)projekt ist die Basis einer Lernlandschaft. Jedes **Lern(feld)projekt** wird durch einen Advance Organizer (AO) visualisiert, der die Lernthemen und deren Zusammenhänge aufzeigt sowie an das Vorwissen anknüpft. Die **Lernwegeliste** (LWL) listet alle zu fördernden Teilkompetenzen als „Ich kann“-Formulierung auf, die in diesem Projekt erworben werden können – überfachliche wie fachliche. In der **Lernwegeliste** werden jeder Teilkompetenz Lernmaterialien auf bis zu drei Niveaus zugeordnet.

Das Lernfeldprojekt ist fächerübergreifend aufgebaut, die **Lernthemen** sind fächerspezifisch zugeordnet und offen in der Aufgabenstellung. Die Bearbeitung von Lernthemen und/oder Lernschritten ermöglicht den Lernenden, die zu fördernden Kompetenzen zu erwerben.

Mithilfe der Lernwegeliste entscheidet der/die Lernende, welche Kompetenzen er/sie noch benötigt, um das Lernthema erfolgreich abzuschließen. Zum Erwerb dieser Kompetenzen kann der/die Lernende die angebotenen **Lernschritte** zur Hilfe nehmen. Lernschritte sind stark strukturierte, meist geschlossene Arbeitsaufträge, zu denen es Lösungshilfen und selbsterklärende Lösungen gibt. Abschließend reflektiert und dokumentiert er/sie seine/ihre erworbenen Kompetenzen in der Lernwegeliste.





Didaktische Hinweise zum Lernthema „Kaufverträge abschließen und Verbraucherrechte wahrnehmen“

In diesem Lernthema werden

- das Zustandekommen von Kaufverträgen sowie
- Verbraucherrechte bei Fernabsatzverträgen thematisiert.

Die Problemstellung knüpft an den Ausgangsfall „Tom kauft ein Geschäftshandy“ an. Da Tom bereits voll in seinem Ausbildungsbetrieb mitarbeitet, ist er der Meinung, dass er Anspruch auf ein Diensthandy hat. Er bestellt eines im Internet und möchte den Kaufpreis von seinem Chef erstattet bekommen. Sein Chef lehnt dies jedoch ab. Nun steht Tom vor dem Problem, das Handy bezahlen zu müssen und sucht nach Möglichkeiten, aus dem Vertrag herauszukommen.

In diesem Lernthema werden das Zustandekommen von Kaufverträgen behandelt sowie besondere Verbraucherrechte bei Fernabsatzverträgen thematisiert. Das Lernthema ist in zwei aufeinanderfolgende Lernschritte gegliedert. Innerhalb der Lernschritte werden sowohl fachliche als auch überfachliche Kompetenzen gefördert.

Im ersten Lernschritt wird zunächst das Zustandekommen eines Kaufvertrags thematisiert und auf einen Beispielfall übertragen. In weiteren Beispielfällen werden verschiedene Möglichkeiten des Kaufvertragsabschlusses thematisiert. Abschließend können die Schülerinnen und Schüler das erworbene Wissen in einem Test überprüfen.

Im Lernschritt 2 werden die besonderen Rechte von Verbrauchern bei Fernabsatzverträgen thematisiert. Hierzu erstellen die Schülerinnen und Schüler in Partnerarbeit eine Mindmap. Es sollte berücksichtigt werden, dass die im Kurs angelegten Mindmaps von allen Kursteilnehmern bearbeitet werden können. Deshalb empfiehlt es sich, für jedes Schülerpaar eine eigene Mindmap anzulegen, indem die angelegte Aktivität dupliziert wird.

Das Lernthema wurde für die drei DQR-Stufen 2, 3 und 4 entwickelt. Dies ermöglicht unter anderem einen Einsatz in verschiedenen Schularten. So ist das Lernthema in dem AV-Dual, der Berufsfachschule, in der Berufsschule, dem Berufskolleg und dem beruflichen Gymnasium relevant.

Bei der Entwicklung wurde besonders Wert daraufgelegt, dass die Schülerinnen und Schüler einerseits Gelegenheit bekommen, sich individuell mit den Lerninhalten auseinanderzusetzen, andererseits jedoch auch ein kooperativer Austausch mit den Mitschülerinnen und Mitschülern möglich ist. Ergänzt werden diese Phasen durch den Austausch im Plenum.

Vor dem Einsatz dieses Lernthemas sollte mit den Schülerinnen und Schülern eine mögliche Vorgehensweise zur Erarbeitung von rechtlichen Problemstellungen/Inhalten thematisiert worden sein.

In Abhängigkeit von dem Vorwissen der Schülerinnen und Schüler umfasst dieses Lernthema einen zeitlichen Umfang von ca. **vier Unterrichtsstunden**.

Viele Materialien im Kurs sind mit einem Link versehen, der sich in einem neuen Fenster öffnet. Dadurch wird das Risiko minimiert, dass Studierende den Kurs schließen. Textseiten haben einen „Zurück“-Button, sie öffnen sich im Hauptfenster.

Wenn interaktive Lernvideos nicht funktionieren, öffnen Sie den Bearbeitungsstatus und speichern Sie sofort wieder. In den meisten Fällen wird der Fehler dadurch behoben.

Bei einigen Abstimmungen erscheint die Meldung: „Sie sind nicht berechtigt, an der Abstimmung teilzunehmen“. Als Teilnehmer können Sie trotzdem an der Abstimmung teilnehmen.

An einigen Stellen werden Methoden und Materialien verwendet, die nicht Bestandteil von Moodle sind. Diese müssen vor der Verwendung **neu** erstellt werden. Eine Liste der Aktivitäten bzw. Materialien sowie mögliche Alternativen finden Sie in der folgenden Tabelle:

Aktivität/ Material	mögliche Alternative(n)
Lernthema – Arbeitsauftrag 3: Oncoo (Lerntempoduet)	Durch die Lehrkraft, eigenständig
Lernschritt 1 – Arbeitsauftrag 3: Oncoo (Lerntempoduet)	Durch die Lehrkraft, eigenständig
Lernschritt 2 – Reflexion: Oncoo zur Lernstandserhebung	Lernfortschrittsliste, Abfrage



Dramaturgie Lernthema: Kaufverträge abschließen und Verbraucherrechte wahrnehmen					Fach Wirtschaft
Sozial-form	Lern-phase	Zeit	Inhalt und Methode	Mat- rial/Lernthema, Lernschritt/Verlin- kung	Hinweise, Hilfs- mittel
	i	3 min	Einstieg: Ausgangsfall Abstimmung über Kauf- und Fernabsatzverträge	Comic Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	20 min	Arbeitsauftrag: Gestaltung einer Nachricht an Tom Ergebnissicherung im Studierendenordner	Formvorlagen für (A, B, C) Studierendenordner	
	koop	20 min	Lernpartner finden Gegenseitige Beurteilung der Arbeitsergebnisse	Link: Oncoo	Link neu anlegen.
	P		Austausch im Plenum		
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Fortschrittsleiste	
Lernschritt 1: Kaufverträge abschließen					
	i	3 min	Situation: Abstimmung, ob der Kaufvertrag zu- stande gekommen ist.	Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Arbeitsauftrag 1: Kartenabfrage: Welche Stichpunkte fallen Ihnen zum Thema Kaufvertrag ein?	Datenbank: Wort- wolke Hilfe zur Wortwolke	
	p		Austausch im Plenum		In der Listenan- sicht Wortwolke besprechen.
	i	15 min	Arbeitsauftrag 2: Zustandekommen von Kaufverträgen	Lückentext, Lernvi- deo, Informations- text	
	i	15 min	Arbeitsauftrag 3: Zustandekommen Kaufvertrag anhand eines Beispielfalles prüfen.	Fall 1 Zuordnungsübung (A) Checkliste (B) Lösungsschema (C)	
	koop	20 min	Lernpartner finden. Prüfen des Zustandekommens von Kaufverträgen in fünf Beispielfällen	Link: Oncoo Fälle 2-5	Link muss neu an- gelegt werden.
	i	15 min	Arbeitsauftrag 4: Übungs-Quiz zum Zustandekommen von Kaufverträgen und zu Begriffen und Paragrafen.	Reihenfolge festlegen Übung Kaufvertrag	



Sozial-form	Lern-phase	Zeit	Inhalt und Methode	Mat- rial/Lernthema, Lernschritt/Verlin- kung	Hinweise, Hilfs- mittel
	i	10 min	Arbeitsauftrag 5: Verfassen einer Antwort-E-Mail zum Ausgangsfall	Test	E-Mails können durch Lehrkraft kontrolliert werden.
	i	10 min	Arbeitsauftrag 6: Lernende überprüfen ihr Wissen.	Test A oder B	Test B muss durch Lehrkraft überprüft werden.
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/ Reflexion	
Lernschritt 2: Verbraucherrechte bei Fernabsatzverträgen erläutern					
	i	3 min	Situation: Abstimmung: Würden Sie Tom den Gefallen tun?	Audio: Anruf Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	koop	35 min	Arbeitsauftrag: Erarbeitung der Verbraucherrechte bei Fernabsatzverträgen. Erstellen einer Mindmap zum Thema Fernabsatzverträge	Radiosendung Mindmaps (A, B, C) Quiz (A) Verlinkte Gesetzes- texte (B/C) Info: Mindmap	Jedes Paar/ Gruppe benötigt eine eigene Mind- map.
	P		Austausch von Gemeinsamkeiten und Unterschieden der Mindmaps im Plenum		
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Link: Oncoo Zielscheibe	Muss von Lehrkraft erstellt werden.